GRUNDSCHULE GAIS

1. Erstklässler

Heuer besuchen 24 Schüler, 15 Mädchen und 9 Knaben, die erste Klasse.

Klasse 1A: *Von links nach rechts, 1. Reihe: Alexander Gartner, Ruben Basso, Julian Mair, Fabian Orgler*
2. Reihe: Valeria Gartner, Katharina Auer, Hannah Engl, Magdalena Niederkofler, Lisa Oberleiter, Sarah Clara, Maria Kröll, Nicol Seeber;

Klasse 1B: *Von links nach rechts, 1. Reihe: Jonas Miribung, Gabriel Vienna, Daniel Lercher, Julian Regensberger, Daniel Berger;*
2. Reihe: Martina Brugger, Stefanie Orgler, Theresa Obergasser, Deborah Dei Vecchi, Sonja Mair am Tinkhof, Marion Feichter, Jasmin Hecher;

2. Projekt: Untere Ahr - oberer Eisack

Führung durch die Ahrauen bei einem Schüleraustausch zwischen den Grundschulen Sterzing und Gais

Bei der Ausstellung:

"EUROPA TOTAL VERRÜCKT"

im Schloss Bruneck

GRUNDSCHULE UTTENHEIM

1. Erstklässler

Mit viel Schwung beginnen die Kinder der 1. Klasse das neue Schuljahr.

2. Autorenlesung

Zur Autorenlesung von Helga Bansch waren die Schüler der 2. und 3. Klasse in der öffentlichen Bibliothek eingeladen.

3. „Essen mit allen Sinnen“

Im Rahmen der Wahlangebote beschäftigten sich Kinder der 2. Klasse mit dem Thema: „Essen mit allen Sinnen“. Begleitet wurde dieses Projekt von Frau Rosa Kuen von der Hauswirtschaftsschule Dietenheim

4. Räumungsübung am 15.10.2005

Im Anschluss an die Räumungsübung zeigten Männer der Feuerwehr den Schülern ihre Ausrüstung, verschiedene Fahrzeuge und die Feuerwehrhalle. Die Kinder durften mit einem Feuerwehrauto mitfahren und mit dem Feuerwehrschlauch spritzen.

KINDERGARTEN GAIS

Erntedankfest 2005 im Kindergarten

- Die Kinder lernen den lebendig machenden Zusammenhang zwischen Erde, Pflanzen, Sonne, Regen und Wind kennen.
- Die Kinder lernen das Staunen über das Wunder des Wachsens und über das, was im Verborgenen reift und bei der Ernte offen gelegt wird. Wir sind dankbar für die Geschenke der Erde.
- Die Kinder lernen den Aspekt des Teilens - Zusammenhang mit dem Fest des hl. Martin - , dass wir kostbare Dinge mit uns nahe stehenden Personen teilen.

Die Kinder erleben gemeinsam die Zeit vor dem Erntedankfest.
Anhand von gelegten Bodenbildern (Arbeitsweise nach Kett) erfahren die Kinder:
Wo wächst was?
Was braucht es zum Wachsen?
Die Erfahrung, dass ein kleines Korn in der Erde unter Einwirkung von Wasser und Sonne zu etwas Wunderbarem heranwächst, lässt die Kinder staunen: Sie erleben, dass mit Hilfe von Wasser und Licht in der fruchtbaren Erde etwas heranwächst, das die Leute ernten können (Früchte, Gemüse, Getreide, Blumen, Pflanzen und viele andere Dinge…)
Wir stellen im Eingangsbereich eine große Holzschüssel auf, in der die Kinder Herbstgaben von zu Hause mitbringen dürfen; so entsteht eine wahrlich volle Herbstgabenschüssel mit allen möglichen Obst- und Gemüsesorten.

Am Donnerstag, 20. Oktober, ist es endlich soweit.
Alle Kinder treffen sich gemeinsam und versammeln sich um das reiche Bodenbild und die volle Herbstschüssel.

„Wir wollen den Kranz winden,
so winden wir den Kranz!
Der Herbstkranz schön und fein,
der soll gewunden sein“

So singen alle 70 Kinderkehlen; jedes Kind darf sich währenddessen eine Herbstgabe aus der vollen Schüssel nehmen und um das Bodenbild legen. So entstand ein wunderbares Erntedankbild, für das alle gemeinsam Jesus danken.
Den Abschluss erleben wir alle am nächsten Tag beim Mittagessen. Die Köchin Lahner Zita kocht für alle aus den mitgebrachten Gemüsesorten eine leckere Erntedanksuppe und einen köstlich süßen Herbstfrüchtekuchen
Als Weiterführung des Themas haben wir zusammen mit den Kindern im Kindergarten 80 kleine Brote gebacken (die Kinder erfahren die Entstehung von Mehl aus Getreidekörnern), welche beim Martinsumzug mit den Angehörigen der Kinder– im Sinne vom hl. Martin – geteilt werden.

DIE KINDERFREUNDE SÜDTIROL:

Sommerbetreuung 2005 Gais/Uttenheim – Eine Bilderfolge

REICHHALTIGES PROGRAMM IN DER ÖFFENTLICHEN BIBLIOTHEK

Turbulent ging es im heurigen Sommer in den Bibliotheken Gais, Uttenheim und Mühlbach zu.
Unsere Aufmerksamkeit galt vor allem den Kindern und Jugendlichen. Sie sollten während der langen Sommerferien die Möglichkeit haben, die Bibliothek und ihre Angebote intensiv zu nützen. Ziel war es, die Lesefreude noch mehr zu fördern, aber auch mit kreativitäts- und gemeinschaftsfördernden Angeboten wie Bastelkursen und Spielnachmittagen Begeisterung zu wecken und Freude zu vermitteln. Wer wollte, hatte auch die Möglichkeit, sich mit der Vertiefung der Zweitsprache zu beschäftigen, da die Bibliothek eigene Buchpakete mit italienischen Kinder- und Jugendbüchern dafür bereitstellte.
Zu Beginn der Sommerferien eröffnete die Bibliothek ihr Sommerprogramm. Viele Kinder und Jugendliche durchstöberten unermüdlich die Bibliothek nach ihren Lieblingsbüchern. Bedingung der Teilnahme war nämlich, dass jeder ein Bild zu seiner Lieblingslektüre malen sollte. 58 Kinder und Jugendliche aus Gais und 20 Teilnehmer aus Uttenheim erfüllten diese Bedingungen und konnten beim Abschlussfest am 17. September in Gais teilnehmen, zu dem die Jongleurin und Zirkuskünstlerin Simone Oberrauch eingeladen worden war. Vorangegangen war eine Ausstellung in Gais und Uttenheim, bei der alle interessierten Bürger der beiden Ortschaften und auch die Leser selbst aufgefordert waren, ihre Stimme für die besten Bilder der verschiedenen Altersstufen abzugeben. So wurden die Sieger ermittelt. Die Gewinner dürfen dann noch am 12. November beim Bezirksabschlussfest in St. Georgen teilnehmen und können mit ihren Siegerbildern noch einmal von einer Jury prämiert werden.
Im Laufe des Lesesommers bot die Öffentliche Bibliothek Gais/Uttenheim weitere viel besuchte Aktivitäten an. Beim Spielnachmittag mit dem Brettspiel „Dem Naturpark auf der Spur",

Die Autorin Magdalena Rieser liest in Mühlbach aus ihrem Buch "Amerika im Herzen".

Jugendbuchautor Christoph Maus begeistert Grundschüler aus Gais.

Teilnehmer und Gewinner des Spielnachmittags mit Ruth Untergasser

vorgestellt von Ruth Untergasser, konnten die Jugendlichen ihre nähere Heimat besser kennen lernen und sogar einige Brettspiele, ein Geschenk des Amtes für Naturparke, als Gewinn mit nach Hause nehmen.
Mit Begeisterung nahmen sowohl Kinder als auch Erwachsene beim Serviettentechnik-Einführungskurs am 26. August in Uttenheim teil. Die beiden Kursleiterinnen Hedwig und Helga waren sehr bemüht, dass alle Teilnehmer mit vielen und gelungenen kleinen Kunstwerken nach Hause gehen konnten.
Am 28. September war die Autorin Magdalena Rieser in Mühlbach zu Gast und las aus ihrem Buch „Amerika im Herzen". Dazu eingeladen hatte die Bibliothek und der KVW Mühlbach. Magdalena Rieser zeigte sich sehr erfreut, dass sie in den Heimatort ihrer Eltern eingeladen worden war. Betroffen vom Schicksal dieser Frau besannen sich gar manche Zuhörer ihrer Herkunft und tauschten Erinnerungen aus.
In Zusammenarbeit mit den Grundschulen organisierte die Bibliothek am 10. Oktober in Gais eine Lesung mit dem Kinder- und Jugendbuchautor Christoph Mauz und am 13. Oktober in Uttenheim eine Autorenlesung mit der Jugendbuchautorin und Illustratorin Helga Bansch.
Ein weiteres Lesefest mit Quizfragen und Prämierung von Bildern in der Leihstelle Mühlbach fand am 25. Oktober in der Bibliothek der Grundschule statt.
Mit der Gründung des DVD-Ringes auf Pustertaler Ebene kann die Öffentliche Bibliothek seit Oktober auch dieses Medium zum Verleih anbieten.
Mit einem Tag der offenen Tür mit Fotoausstellung und Präsentation der Weihnachtsbücher am 1. Adventsonntag in Zusammenarbeit mit der Fotogruppe Gais und der Veranstaltung „Begegnung mit Heimat" in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Gais, dem Heimatpflegeverband Gais und dem Arbeitskreis „Kultur-Weg-Gais" beendete die Öffentliche Bibliothek Gais ihr Jahresprogramm.
Vom 13. September 2005 bis 17. Juni 2006 sind wieder die Winteröffnungszeiten in Kraft:Öffentliche

Bibliothek Gais:
Dienstag:
09.00 – 12.00 Uhr
15.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch:
10.00 – 12.00 Uhr
17.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag:
10.00 – 12.00 Uhr
15.00 – 17.00 Uhr
Freitag:
10.00 – 12.00 Uhr
15.00 – 17.00 Uhr

Bibliothekszweigstelle Uttenheim:
Montag:
17.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch:
09.00 – 12.00 Uhr
Freitag:
15.00 – 17.00 Uhr

Leihstelle Mühlbach
An jedem Sonntag
nach dem Gottesdienst

Beim Abschlussfest der Sommerleseaktion entführt Simone Oberrach die Kinder in eine "Welt der Wunder" mit Zauberei und Jonglage.

Paul Renzler
Bibliothekarin